

Nov. 1925
Christen

12/884

10



Sehr geehrter Herr!

Seit ich Sie jüngst zu
Klagen von Herrn
Wassner bei Bonn
kenn, habe ich mich
nicht von dem Mann
absehen können und
hoffe zu begreifen,
was Sie für Sie
sich sind und
bestenfalls für

young school, and you
and no for wisdom-wisdom
Hauptaufgabe. —

Glückselig Sie nicht nur
sich Sie nicht diesen
Gutheit zu einem
unsern Glückselig Sie
you will — und
man Sie nicht als
zu machen, und
Ihre Sie. —

Ich will Sie nicht

fragen ob Sie mir
doch als eine Befolgung eines
wenn ich nicht zu dem
Guten lägen? — Das wäre
ganz natürlich für
für mich dann ich weiß
in nicht weniger Maß
weniger ich mich nicht
weniger Befolgen —
in, welchen Hauptzweck
wie oder weniger
das will ich nicht
/.



sej mig med Syge! -
og naar de Gæst
var ude - altså var
Therapens begyndelse af den
Gæst (naar de
Føltes) (og de
mig hængende) (og de
de mig hængende -
mig hængende) (og de
de Gæst) (og de

Zu 22. IX. 19975



zu haben gemacht
so wie wir das
sichere zu machen
machten, wie Sie
wie Sie, denn Sie
die Sache zu einem
stark beschieden
sichere Dinge
für sich selbst
haben! - Ganzig



Sie sind das ich schon
 oben und noch nicht
 "Müllstra". Schen. für
 "So viel mit seinem Herz
 und a. seiner Menschheit
 zu sprechen das ich ihm
 mitwirkend am ich mich
 mit seinem Leben
 unbeschrieben durch
 zu verstehen -



Sie haben mich nicht
viel Lieben zu horen
hoo, guetig zu sein
et was als alles dies
Anspruch mich zu ein
begreifend Wissen
u, ohne Kinderspiel
gesprach und zu sein
sich, zu horen.
Nun sie wissen aber
dass sie nicht, in

Frage, Klüßle was
sich wie gar pflicht
Zeit - a, dieß was
kopf Kopf was mir dan
Gedanken sind. Was
sollen Sie davon?
Wessigen Sie die
Lange Zeit a, was
sich Sie sonderlich
Güte das was sie
glücklich
da Bitte Besten